

18. Vergabetag Baden-Württemberg

Alles was man 2020 wissen muss!

www.vergabetag-bw.de

Termin	Freitag, 31. Januar 2020, 8:30 Uhr bis 15:30 Uhr
Ort	Sparkassenakademie Baden-Württemberg Konferenzsaal, Pariser Platz 3A, 70173 Stuttgart
Anreise	Die Sparkassenakademie befindet sich in unmittelbarer Nähe des Stuttgarter Hauptbahnhofs. Details: www.spk-akademie.de/Service > Anreise
Zielgruppe	Planer, Architekten und Ingenieure sowie die entsprechenden Personen oder Stellen – Ministerien, Landkreise, Städte, Gemeinden, sonstige Behörden, welche mit der Vergabe von Ingenieur- und Architektenleistungen befasst sind.
Teilnahmegebühr	Eine Teilnahmegebühr von 80 EUR (inkl. MwSt.) wird erhoben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Anmeldeschluss	Anmeldungen sind bis 16.01.2020 möglich.
Anmeldung / Teilnahme	Anmeldungen nur online über www.vergabetag-bw.de/anmeldung . Mit der Anmeldung werden die Plätze reserviert. Die Anmeldebestätigung erhalten Sie per E-Mail. Die Teilnahme ist nur mit einer Anmeldebestätigung möglich. Die Rechnung über die Teilnahmegebühr erhalten Sie nach der Veranstaltung per E-Mail. Kostenfreie Abmeldungen sind bis zum 21.01.2020 möglich, danach ist das volle Entgelt zu entrichten.
Fortbildungsanerkennung	Von der AKBW mit 3 Fortbildungsstunden, von der INGBW mit 4 Punkten anerkannt.

Vormittagsprogramm

- 08:30 **Teilnehmerregistrierung und Begrüßungskaffee**
- 09:15 **Begrüßung durch den Moderator**
Dipl.-Ing. Andreas Nußbaum, Beratender Ingenieur, Mitglied des Vorstandes der Ingenieurkammer Baden-Württemberg
- Grußwort im Namen der Schirmherrin**
- 09:30 **Aktuelles zur Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen**
Beigeordneter Norbert Portz, Deutscher Städte- und Gemeindebund
- 10:00 **Auftragsänderungen während der Vertragslaufzeit – Wann ist neu auszuschreiben?**
Dipl.-Ing. Peter Kalte, Geschäftsführer der GHV Gütestelle Honorar- und Vergaberecht
- 10:30 **Kaffeepause**
- 11:00 **Rechtsänderungen für kommunale Auftraggeber im Unterschwellenbereich**
Ministerialrätin Astrid Fahrenkrog, Referat Kommunalwirtschaft und Kommunalfinanzen, Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg
- 11:30 **VgV-Verfahren und Wettbewerb aus Sicht der Architektur und Stadtplanung – Wo bewerbe ich mich gerne?**
Dipl.-Ing. Mario Flammann, Architekt und Stadtplaner Geschäftsführender Gesellschafter pesch partner architekten stadtplaner GmbH
- 12:00 **VgV Verfahren, kein Zauberwerk - Vergabe am Beispiel Generalplanung für die Revitalisierung des Volksbades Nürnberg**
Joachim Lächele, Stadt Nürnberg, Eigenbetrieb NürnbergBad, Projektgruppe Volksbad
- 12:30 **Mittagspause / Mittagsbuffet**

Nachmittagsprogramm

- 13:45 **EuGH-Urteil zur HOAI: Was wurde eigentlich geurteilt?!**
Dr. Eric Zimmermann, Geschäftsbereichsleiter Recht und Wettbewerb, Justiziar der Architektenkammer Baden-Württemberg
- 14:15 **EuGH-Urteil zur HOAI: Aktueller Streitstand über die Folgen des Urteils**
Dr. Volker Schnepel, stellvertretender Bundesgeschäftsführer der Bundesarchitektenkammer, Leiter der Rechtsabteilung
- 14:45 **EuGH-Urteil zur HOAI: Auswirkungen und Empfehlungen auf das Vergaberecht**
Dr. Alexander Petschulat, Stabsstelle Geschäftsführung, Justiziar der Ingenieurkammer-Bau NRW
- 15:15 **Schlussworte**

Die Vorträge sind auf je 20 Minuten ausgelegt; im direkten Anschluss besteht die Möglichkeit für Rückfragen und Diskussion.

Mit freundlicher Unterstützung durch Schirmherrin
Wirtschaftsministerin
Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU